



Die Treiser Muspretzer, die zum ersten Mal die Kirmes in Treis veranstalten, zeichneten Helga und Heinrich Weidauer aus. Seit 40 Jahren bestückt das Ehepaar die Kirmes in Treis.

Bild: H. Baumung

Zur Premiere ehrten Treiser Muspretzer die Weidauers

Schaustellerehepaar ist seit 40 Jahren bei Kirmes dabei

TREIS/LUMDA (bau). Die traditionelle Kirmes in Treis ist in vollem Gange. Gestern und sozusagen in einer ersten offiziellen Aktion nahmen die Ausrichter dieses Festes am Mittag eine ganz besondere Ehrung vor. Die „Muspretzer“ – der junge und auf die traditionelle Treiser Kirmes bestens vorbereitete Verein, der an diesem Wochenende gleichfalls seine Premiere als Kirmesveranstalter feiert – ehrten Heinrich und Helga Weidauer, die seit 40 Jahren als Schausteller die Kirmes in Treis bestücken.

Sohn hilft feste mit

Heinrich Weidauer, genannt „Henner“, Ehefrau Helga und Junior Heinrich, 14 Jahre alt und schon feste am mithelfen, sind bereits in der siebten Generation als Familienbetrieb im Schaustellergewerbe tätig. Der Name Weidauer war bereits im Jahr 1850 in Fachzeitschriften zu lesen. Und in den vergangenen 40 Jahren habe Weidauer stets bestes Material mit nach Treis gebracht, hieß es lobend während der

Ehrung. Die Träser Muspretzer überreichten den Weidauers einen Ehrenteller für ihre 40jährige Schaustellertätigkeit in Treis, anschließend wurde das runde Jubiläum mit einem Gläschen Sekt gefeiert.

Das vielversprechende Programm der Treiser Kirmes – gestern war bereits großer Discoabend im Zelt – geht heute um 18 Uhr mit einem Umzug mit Kapelle und Kirmesbaum durch den Ort weiter. Ab 20 Uhr heißt es dann „auf nach Treis“ ins Kirmeszelt zu Musik und Tanz mit der weit über die Grenzen des Kreises hinaus bekannten Unterhaltungsband Blue Skys und einer reich bestückten Tombola (Hauptpreis neun Tage Spanien).

Am morgigen Sonntag gibt es erstmals auf der Kirmes in Treis nachmittags Kaffee und Kuchen und den zweiten Teil der Tombola mit der Verlosung einer Kreuzfahrt mit der „Eugenio Costa“ sowie einer Heißluftballonfahrt. Musik und Tanz stehen am Abend auf dem Programm, bevor sich die Kirmes am Montag beim traditionellen Frühschoppen mit der Münchsholzhäuser Blaskapelle in bester, altbewährter Form präsentieren will.